

Korallen für das Meerwasser-Aquarium



Teil 1: Gattung *Pavona*

Gattung:	<i>Pavona</i>
Familie:	Agariciidae
Ordnung:	Hexacorallia
Klasse:	Anthozoa
Stamm:	Cnidaria

Die Gattung *Pavona* kommt mit mindestens 14 validen Arten im gesamten tropischen und z.T. auch subtropischen Indopazifik vor – vom Roten Meer bis zur Westküste Amerikas, von Südafrika bis Japan.



Pavona decussata „grün“



Pavona decussata „braun“



Pavona cactus

Charakteristisch für die Gattung ist, daß die einzelnen Polypen keine Kelchwände besitzen, sondern daß die innen- und außenliegenden Scheidewände zu sogenannten „Septocostae“ miteinander verschmolzen sind (siehe Foto).

In der Meeresaquaristik sind *Pavona cactus* und *Pavona decussata* am meisten verbreitet. Erstere ist stets hellbraun gefärbt, mit hellen Wachstumsrändern, während die etwas gedrungener wachsende *Pavona decussata* in verschiedenen Farbvarianten von schokobraun bis grün vorkommt. Sie begeistern mit ihrer interessanten blattförmig-

geschachtelten Wuchsform, die vielen Kleintieren Unterschlupf bietet. Es gibt aber auch block- oder säulenförmig wachsende Arten.



Polypenstruktur „Septocostae“ bei *Pavona cactus*



Makroaufnahme *Pavona decussata*

Es sind sehr anpassungsfähige Korallen, die mit einer großen Bandbreite an Wasserparametern und –temperaturen zu Recht kommen, mehrstündiges Trockenfallen überleben und für Steinkorallen überraschend hohe Nitrat- und Phosphatwerte tolerieren. Sie gedeihen unter sämtlichen Lichtintensitäten und –spektrern und selbst noch in abgeschatteten Bereichen am Boden mit nur wenig diffusem Licht. Sie wachsen dann einfach etwas langsamer...

Die perfekte Koralle also für den Einstieg in die Meeresaquaristik.

Ihre Wachstumsgeschwindigkeit ist mäßig bis zügig, so dass aus einem kleinen Ableger in ein paar Jahren ein stattlicher Mutterstock heranwachsen kann.



Die gelbe Korallengrundel *Gobiodon okinawae* auf ihrem „Aussichtspunkt“.



Bei wenig Licht wächst *Pavona cactus* sehr ausgeladent und etwas langsamer als sonst.